

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Juni 1981

Statistik
Bundesamt



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2080600 – 81106

Erschienen im Dezember 1981

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,80

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Juni 1981	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	9
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	9
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	10
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	10
3.1.3 Personenverkehr	11
3.1.4 Frachtverkehr	12
3.1.5 Postverkehr	13
3.1.6 Durchgang	14
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	14
4 Verkehrsleistungen	15
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	16
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	16
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	17
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	18
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	19
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	21
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	23
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	24
6.2.2 Gütergruppen	25
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	29
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	29
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	32
7 Luftpostversand	36

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

- Mill. = Million
- KM (km) = Kilometer
- T (t) = Tonne
- PKM (Pkm) = Personenkilometer
- TKM (tkm) = Tonnenkilometer
- UEB = Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken-Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankomen

und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zustieger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge (einschl. gewerbliche Schulflüge)). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Güter stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Juni 1981

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs			
		Anzahl	Tonnen		
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	51 683	3 420 107	43 795,0	8 358,9	
Der sonstigen Flugplätze	33 863	31 352	-	-	
Insgesamt ...	85 546	3 451 459	43 795,0	8 358,9	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Doppelzählungen des		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
Anzahl	Tonnen					
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienvverkehr	10 744	793 130	654 971	5 280,1	1 055,1	3 611,3
Gelegenheitsverkehr	44 302	78 770	78 770	1,2	1,2	1,6
Überführung	474	-	-	-	-	-
Zusammen ...	55 520	871 900	733 741	5 281,3	1 056,3	3 612,9
dagegen Juni 1980	26 132	898 400	751 904	5 792,8	1 158,6	3 573,4
Januar bis Juni 1981	268 185	5 048 847	4 261 965	34 855,5	6 971,1	23 607,6
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.
dagegen Juni 1980	-	-	-	-	-	.
Januar bis Juni 1981	37	1 194	1 194	-	-	.
Nach dem Ausland						
Linienvverkehr	9 846	734 322	734 322	22 928,4	15 310,6	2 524,9
Gelegenheitsverkehr	4 945	599 355	599 355	2 524,5	2 524,5	0,4
Überführung	215	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 006	1 333 677	1 333 677	25 452,9	17 835,1	2 525,3
dagegen Juni 1980	15 288	1 337 238	1 337 238	24 907,5	17 136,5	2 243,7
Januar bis Juni 1981	77 758	6 020 227	6 020 227	167 527,1	119 398,2	15 394,4
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.
dagegen Juni 1980	-	-	-	-	-	.
Januar bis Juni 1981	40	1 252	1 252	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienvverkehr	9 836	757 115	757 115	20 232,7	12 782,7	2 041,4
Gelegenheitsverkehr	4 866	564 412	564 412	1 326,4	1 326,4	2,7
Überführung	318	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 020	1 321 527	1 321 527	21 559,1	14 109,1	2 044,1
dagegen Juni 1980	15 307	1 332 635	1 332 635	23 933,1	16 056,1	2 019,8
Januar bis Juni 1981	77 768	6 064 248	6 064 248	160 145,3	113 717,6	13 235,6
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	7 398,5	x
dagegen Juni 1980	x	x	.	x	7 811,2	x
Januar bis Juni 1981	x	x	.	x	46 024,0	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienvverkehr	x	60 023	60 023	3 104,9	3 104,9	175,9
Gelegenheitsverkehr	x	2 491	2 491	291,1	291,1	0,7
Zusammen ...	x	62 514	62 514	3 396,0	3 396,0	176,6
dagegen Juni 1980	x	56 914	56 914	2 934,4	2 934,4	183,0
Januar bis Juni 1981	x	335 035	335 035	16 992,9	16 992,9	1 098,9
Gesamtverkehr						
Linienvverkehr	30 426	2 344 590	2 206 431	51 546,1	39 651,8	8 353,5
Gelegenheitsverkehr	54 113	1 245 028	1 245 028	4 143,2	4 143,2	5,4
Überführung	1 007	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	85 546	3 589 618	3 451 459	55 689,3	43 795,0	8 358,9
dagegen Juni 1980	56 727	3 625 187	3 478 691	57 567,8	45 096,8	8 019,9
Januar bis Juni 1981	423 788	17 470 803	16 683 921	379 520,8	303 103,8	53 336,5

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienvverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR						INSGESAMT	JAN. BIS JUNI
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	U. BED. UND TAXI-	PLAN-1)	SONST.	ZUS.		
HAMBURG	4 343	668	94	540	113	1 415	135	5 893	31 487
HANNOVER	1 350	579	133	377	2 377	3 466	66	4 882	24 130
BREMEN	894	83	21	237	1 552	1 893	39	2 826	13 723
DUESSELDORF	4 836	2 042	316	676	6	3 040	257	8 133	41 110
KOELN/BONN	1 961	276	73	247	872	1 468	145	3 574	22 269
FRANKFURT	15 019	1 277	460	1 193	-	2 930	290	18 239	102 153
STUTTGART	2 603	703	157	564	1 618	3 042	67	5 712	27 051
NUERNBERG	777	183	28	488	83	782	40	1 599	9 210
MUENCHEN	5 233	1 559	48	761	2 173	4 541	242	10 016	44 550
BERLIN(WEST)	4 022	624	32	-	-	656	44	4 722	26 095
SAARBRUECKEN	96	151	2	311	3 459	3 923	45	4 064	11 010
ZUSAMMEN	41 134	8 145	1 364	5 394	12 253	27 156	1 370	69 660	352 788
SONST. FLUGPL.	36	7	-	1 683	1 843	3 533	111	3 680	11 611
INSGESAMT	41 170	8 152	1 364	7 077	14 096	30 689	1 481	73 340	364 399
JAN. BIS JUNI	243 323	28 688	7 810	34 417	43 109	114 024	7 052	364 399	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T						DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T	DAR. MIT STRAHLTURB.		
	ZUSAMMEN							
HAMBURG	104	374	27	108	5 280	5 146	-	5 893
HANNOVER	2 373	37	253	35	2 184	2 106	-	4 882
BREMEN	1 527	250	12	238	799	785	-	2 826
DUESSELDORF	6	125	201	646	7 155	6 829	-	8 133
KOELN/BONN	878	70	11	77	2 538	2 354	-	3 574
FRANKFURT	566	81	420	482	16 690	16 564	-	18 239
STUTTGART	1 612	151	97	189	3 663	3 438	-	5 712
NUERNBERG	83	45	345	32	1 094	1 002	-	1 599
MUENCHEN	2 154	356	155	183	7 168	6 904	-	10 016
BERLIN(WEST)	-	-	-	96	4 626	4 626	-	4 722
SAARBRUECKEN	3 459	67	172	184	182	154	-	4 064
ZUSAMMEN	12 762	1 556	1 693	2 270	51 379	49 908	-	69 660
SONST. FLUGPL.	2 423	673	468	36	80	44	-	3 680
INSGESAMT	15 185	2 229	2 161	2 306	51 459	49 952	-	73 340
JAN. BIS JUNI	45 878	11 941	13 471	11 766	281 341	275 353	2	364 399

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDESGB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	105 074	115	98 748	7 271	203 822	160 050	1 045 397
HANNOVER	42 046	108	38 628	1 259	80 674	44 803	462 271
BREMEN	20 622	16	8 395	219	29 017	25 316	160 261
DUESSELDORF	76 711	1 236	280 440	5 806	357 151	149 484	1 635 170
KOELN/BONN	42 551	576	33 471	1 383	76 022	55 789	418 370
FRANKFURT	214 295	10 995	575 189	94 932	789 484	657 211	3 985 124
STUTTGART	52 689	221	71 484	2 663	124 173	70 337	581 184
NUERNBERG	25 181	77	13 389	102	38 570	24 752	190 316
MUENCHEN	102 159	85	160 954	11 095	263 113	176 540	1 346 713
BERLIN(WEST)	149 422	-	46 737	-	196 159	160 720	1 075 150
SAARBRUECKEN	3 790	-	6 129	-	9 919	1 256	37 600
ZUSAMMEN	834 540	13 429	1 333 564	124 730	2 168 104	1 526 258	10 937 556
SONST. FLUGPL.	6 008	-	113	-	6 121	1 194	24 483
INSGESAMT	840 548	13 429	1 333 677	124 730	2 174 225	1 527 452	10 962 039
JAN. BIS JUNI	4 940 618	86 988	6 021 421	699 894	10 962 039	8 563 931	10 962 039

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDESGB.				
HAMBURG	101 887	7 271	94 985		196 872	157 284	1 040 726
HANNOVER	41 719	1 259	38 123		79 842	44 071	470 332
BREMEN	21 195	219	8 717		29 912	26 212	160 758
DUESSELDORF	81 049	5 806	278 033		359 082	154 362	1 606 961
KOELN/BONN	44 264	1 383	31 057		75 321	58 441	426 896
FRANKFURT	203 754	94 932	572 403		776 157	661 166	4 026 309
STUTTGART	54 576	2 663	67 604		122 180	73 454	598 625
NUERNBERG	25 259	102	11 582		36 841	25 111	190 433
MUENCHEN	105 563	11 095	166 266		271 829	184 169	1 355 888
BERLIN(WEST)	151 945	-	47 631		199 576	163 706	1 069 945
SAARBRUECKEN	3 489	-	5 034		8 523	1 103	35 051
ZUSAMMEN	834 700	124 730	1 321 435		2 156 135	1 549 079	10 981 924
SONST. FLUGPL.	5 848	-	92		5 940	1 166	24 194
INSGESAMT	840 548	124 730	1 321 527		2 162 075	1 550 245	11 006 118
JAN. BIS JUNI	4 940 618	699 894	6 065 500		11 006 118	8 708 263	11 006 118

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DAPUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	430,2	478,9	909,2	898,1	0,4	5 468,0
HANNOVER	273,0	128,2	401,2	375,7	98,0	2 247,7
BREMEN	85,2	17,7	102,8	102,7	0,1	672,5
DUESSELDORF	505,3	649,9	1 155,2	1 133,3	161,4	7 036,8
KOELN/BONN	146,1	839,2	985,4	221,2	764,2	18 963,3
FRANKFURT	2 931,0	22 183,5	25 114,6	23 586,4	10 633,4	155 331,8
STUTTGART	266,0	386,0	652,0	645,4	140,1	4 039,2
NUERNBERG	63,7	5,7	69,5	69,5	-	587,5
MUENCHEN	378,1	719,6	1 097,7	929,6	170,8	6 358,4
BERLIN (WEST)	202,5	44,1	246,6	246,6	24,0	1 586,3
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	7,6
ZUSAMMEN	5 281,3	25 452,9	30 734,1	28 208,5	11 992,4	202 309,0
SONST. FLUGPL.	0,0	-	0,0	-	0,0	73,5
INSGESAMT	5 281,3	25 452,9	30 734,2	28 208,5	11 992,4	202 382,5
JAN. BIS JUNI	34 855,6	167 527,0	202 382,5	173 503,4	88 401,4	202 382,5

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	718,9	519,3	1 238,3	1 237,6	0,6	9 176,1
HANNOVER	305,6	44,0	349,6	349,6	15,3	2 218,4
BREMEN	208,8	20,6	229,4	229,1	-	1 383,3
DUESSELDORF	637,2	660,6	1 297,8	1 285,5	127,6	9 060,6
KOELN/BONN	240,7	125,5	366,2	322,3	43,9	17 544,0
FRANKFURT	1 517,0	18 994,2	20 511,2	19 248,3	8 558,1	137 482,1
STUTTGART	483,5	217,3	700,8	700,7	37,0	4 644,6
NUERNBERG	197,4	5,9	203,3	203,3	-	1 455,6
MUENCHEN	456,2	917,1	1 373,3	1 367,2	10,4	8 266,4
BERLIN (WEST)	514,8	54,4	569,2	569,2	63,9	3 731,3
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	31,4
ZUSAMMEN	5 280,1	21 559,1	26 839,2	25 512,7	8 856,7	194 993,6
SONST. FLUGPL.	1,2	-	1,2	0,0	0,0	7,2
INSGESAMT	5 281,3	21 559,1	26 840,4	25 512,7	8 856,7	195 000,8
JAN. BIS JUNI	34 855,6	160 145,2	195 000,8	169 928,0	79 784,2	195 000,8

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. B.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	267,5	166,8	434,2	432,6	175,1	2 854,4
HANNOVER	143,0	8,3	151,3	151,3	107,2	1 091,6
BREMEN	105,9	6,6	112,5	112,5	82,8	712,2
DUESSELDORF	135,1	120,2	255,3	255,3	0,0	1 778,0
KOELN/BONN	336,9	19,8	356,7	356,7	256,5	2 350,7
FRANKFURT	1 448,0	2 044,6	3 492,6	3 492,3	1 502,8	22 034,7
STUTTGART	242,9	35,7	278,6	278,6	185,8	1 804,2
NUERNBERG	205,1	6,9	212,0	212,0	143,6	1 299,5
MUENCHEN	286,3	106,7	393,0	393,0	205,2	2 466,7
BERLIN(WEST)	442,2	9,8	452,0	452,0	213,9	2 610,1
SAARBUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 612,9	2 525,3	6 138,2	6 136,2	2 872,9	39 002,1
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 612,9	2 525,3	6 138,2	6 136,2	2 872,9	39 002,1
JAN. BIS JUNI	23 607,6	15 394,5	39 002,1	38 981,1	18 805,6	39 002,1

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. B.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	256,4	111,7	368,2	368,2	170,8	2 343,3
HANNOVER	121,5	20,9	142,5	142,5	86,0	954,9
BREMEN	74,9	0,4	75,4	75,4	70,0	510,8
DUESSELDORF	43,6	75,2	118,8	118,8	-	802,1
KOELN/BONN	282,6	22,6	305,3	305,3	262,2	2 045,6
FRANKFURT	1 803,1	1 686,4	3 489,5	3 486,8	1 731,2	22 572,4
STUTTGART	178,9	17,3	196,3	196,3	153,6	1 318,6
NUERNBERG	136,8	-	136,8	136,8	112,6	893,9
MUENCHEN	307,0	88,0	395,0	395,0	211,1	2 614,4
BERLIN(WEST)	406,4	21,3	427,8	427,8	192,4	2 781,1
SAARBUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	3 611,3	2 044,1	5 655,4	5 652,6	2 989,9	36 837,0
SONST. FLUGPL.	1,6	-	1,6	-	-	6,2
INSGESAMT	3 612,9	2 044,1	5 657,0	5 652,6	2 989,9	36 843,2
JAN. BIS JUNI	23 607,6	13 235,6	36 843,2	36 802,6	19 664,8	36 843,2

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTSMONAT	JAN. BIS	JUNI	BERICHTSMONAT	JAN. BIS	JUNI	BERICHTSMONAT	JAN. BIS	JUNI
	ANZAHL			TONNEN					
HAMBURG	20	914	100 958	1	047,9	6 049,3	88,9	587,1	
HANNOVER	8	574	40 222		68,9	440,1	16,7	109,0	
BREMEN		656	1 380		0,7	4,7	-	-	
DUESSELDORF	16	564	81 215		398,6	2 199,2	31,2	172,1	
KOELN/BONN	6	415	34 690		68,9	797,2	10,8	89,3	
FRANKFURT	64	167	354 694	3	308,8	16 390,2	161,2	1 053,4	
STUTTGART	12	007	62 293		60,7	503,6	22,1	155,2	
NUERNBERG	2	528	18 598		11,4	118,1	3,4	18,1	
MUENCHEN	23	081	128 778		685,0	3 683,7	21,4	159,8	
BERLIN(WEST)	-	-	120	-	-	0,5	-	-	
SAARBRUECKEN	376	-	1 207	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	155	282	824 155	5	650,8	30 186,5	355,7	2 344,0	
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT	155	282	824 155	5	650,8	30 186,5	355,7	2 344,0	
JAN. BIS JUNI	824	155		30	186,5		2 344,0		

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete 1) Luftfahrzeuge		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete 1) Luftfahrzeuge		Zusteiger
	Anzahl				Anzahl		
Schleswig-Holstein	4	112	4 828	Hessen	3	533	736
Flensburg-Schäferhaus		69	16	Bad Nauheim/Reichelsheim	1	206	12
Hartenholm		430	246	Breitscheid		582	116
Heide-Büsum		81	1	Egelsbach	1	009	408
Helgoland		214	1 490	Kassel-Calden		122	200
Kiel-Holtenau		41	142	Korbach		614	-
Lübeck-Blankensee		290	342	Rheinland-Pfalz	1	074	607
Rendsburg-Schachtholm		373	61	Germersheim		15	32
St. Michaelisdonn		461	46	Idar-Oberstein		65	-
St. Peter-Ording		26	-	Koblenz-Winningen		557	420
Uetersen		847	27	Pirmasens-Zweibrücken		113	18
Westerland/Sylt	1	037	1 730	Speyer		87	105
Wyk auf Föhr		243	727	Weinsheim		1	4
Niedersachsen	6	211	15 118	Worms		236	28
Baltrum		34	29	Baden-Württemberg	4	330	2 884
Borkum		789	2 643	Aalen-Elchingen		35	2
Braunschweig		730	143	Baden-Baden-Oos		694	251
Damme		70	7	Donauessingen		561	55
Emden		627	1 796	Freiburg i. Br.		501	199
Ganderkesee		571	116	Friedrichshafen		549	1 446
Harle		166	683	Heubach		523	21
Juist		821	3 004	Karlsruhe-Forchheim		574	603
Langeoog		75	209	Konstanz		443	16
Leer-Nüttermoor		17	36	Mannheim-Neustheim		323	242
Melle-Grönegau		106	-	Oedheim		33	-
Norden-Norddeich		758	3 096	Offenburg		61	3
Norderney		346	644	Schwäb. Hall-Weckrieden		7	-
Nordhorn-Klausheide		25	76	Schwenningen a. Neckar		26	46
Oldenburg-Hatten 2)		71	89	Bayern	2	734	600
Peine-Eddesse		205	145	Aschaffenburg-Großostheim		32	-
Wangerooge		359	1 092	Bayreuth-Bindlacher Berg		545	183
Wilhelmshaven		441	1 310	Coburg-Brandensteinebene		24	15
Nordrhein-Westfalen	12	843	12 587	Herzogenaaurach		389	3
Aachen-Merzbrück		437	95	Hof-Pirk		395	375
Arnsberg		85	48	Kulmbach/Espich		107	3
Bielefeld-Windelsbleiche		32	40	Mainbullau 2)		30	-
Bonn-Hangelar	1	051	148	Rosenthal-Field-Plössen	1	182	-
Borkenberge		338	-	Schwabach-Heidenberg		22	-
Dahlemer Binz		96	-	Würzburg-Schenkenturm		8	21
Dinslaken-Schwarze Heide		898	-	Insgesamt	34	837	37 360
Dortmund-Wickede	1	345	1 310				
Essen-Mülheim 3)	3	287	5 017				
Grefrath-Niershorst		318	-				
Hoxter-Holzwinden		20	36				
Leverkusen-Kurtekotten		2	6				
Marl-Loemühle		517	290				
Meschede-Schüren		3	12				
Mönchengladbach	1	898	1 086				
Münster-Osnabrück		723	3 304				
Paderborn-Lippstadt		286	851				
Porta Westfalica		48	-				
Siegerland		890	130				
Stadtlohn-Wenningfeld		555	185				
Wesel-Römerwardt		14	29				

*) Darunter 974 Starts und 6 008 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Ar-

beitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. Mai.

3) Nur Mai.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JUNI 1981

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 744	3 956	316 329	2 456	1 120
GELEGENHEITSVERKEHR	10 439	1 925	21 627	0	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	474	124	-	-	-
ZUSAMMEN	21 657	6 004	337 956	2 457	1 120
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 846	2 304	184 145	6 935	602
GELEGENHEITSVERKEHR	4 945	1 337	170 222	768	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	215	49	-	-	-
ZUSAMMEN	15 006	3 690	354 367	7 703	602
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 836	2 304	189 273	5 737	502
GELEGENHEITSVERKEHR	4 866	1 310	160 432	340	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	318	78	-	-	-
ZUSAMMEN	15 020	3 692	349 705	6 078	503
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	30 426	8 563	689 747	15 128	2 224
GELEGENHEITSVERKEHR	20 250	4 572	352 281	1 108	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	1 007	251	-	-	-
INSGESAMT	51 683	13 386	1 042 028	16 237	2 225
JAN. BIS JUNI	260 197	69 186	5 093 491	115 394	14 279

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS JUNI	ANGEBOTENE	ANGEBOTENE	AUSNUTZUNGSGRAD	
			GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	SITZPLATZ- KM	IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT 0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	35 209	209 270	61 430	513 953	61	57
GELEGENHEITSVERKEHR	2 163	10 695	4 443	41 399	51	48
ZUSAMMEN	37 372	219 966	65 873	555 352	60	56
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	25 951	141 676	45 751	321 457	58	56
GELEGENHEITSVERKEHR	17 789	70 438	23 380	208 380	81	75
ZUSAMMEN	43 740	212 114	69 131	529 836	66	62
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	25 166	140 914	45 742	322 554	59	56
GELEGENHEITSVERKEHR	16 383	66 020	22 601	205 654	77	72
ZUSAMMEN	41 549	206 933	68 343	528 208	66	60
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	86 326	491 860	152 923	1 157 964	59	56
GELEGENHEITSVERKEHR	36 335	147 153	50 424	455 433	77	71
INSGESAMT	122 662	639 013	203 347	1 613 397	64	60
JAN. BIS JUNI	639 013	-	1 097 072	8 432 142	60	58

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1981

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	259	773	23	12 535	6 830	37 907	7 235	1 868	14 926	21 790	928	105 074
HANNOVER	468	34	-	428	257	16 645	3 825	585	5 304	14 496	4	42 046
BREMEN	2	15	75	10	-	13 315	1 898	8	1 352	3 592	355	20 622
DUESSELDORF	11 541	373	17	8	5	18 563	6 901	3 075	17 955	17 255	1 018	76 711
KOELN/BONN	6 849	254	-	10	84	10 428	1 611	830	9 910	12 571	4	42 551
FRANKFURT	38 248	16 515	14 091	21 240	11 681	-	16 728	12 971	35 769	43 294	3 758	214 295
STUTT GART	6 404	3 674	1 596	6 989	1 765	15 661	619	8	2 304	13 221	448	52 689
NUERNBERG	1 277	697	8	3 727	982	12 682	-	-	174	5 602	32	25 181
MUENCHEN	14 434	5 018	1 337	17 907	9 993	32 980	1 902	264	136	17 674	514	102 159
BERLIN(WEST)	21 416	14 360	3 667	17 190	12 634	41 650	13 432	5 631	17 173	-	2 269	149 422
SONST.-FLUGPL.	989	6	381	1 005	33	3 923	425	19	560	2 450	7	9 798
INSGESAMT	101 887	41 719	21 195	81 049	44 264	203 754	54 576	25 259	105 563	151 945	9 337	840 548

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	259	22	25	9 826	6 259	20 744	7 438	2 485	13 025	21 737	928	82 748
HANNOVER	468	34	2	423	222	4 218	4 017	855	4 944	14 418	4	29 605
BREMEN	2	15	75	13	7	5 277	2 333	443	2 147	3 578	355	14 245
DUESSELDORF	9 717	257	19	8	5	5 987	6 435	3 338	15 013	17 220	1 018	59 017
KOELN/BONN	6 021	188	13	9	84	2 616	1 598	1 030	8 933	12 525	6	33 023
FRANKFURT	35 445	15 168	12 131	19 247	10 710	-	14 039	11 047	31 929	43 424	3 746	196 886
STUTT GART	6 656	4 094	2 150	5 963	1 565	3 034	619	16	1 768	13 262	446	39 573
NUERNBERG	2 263	871	416	3 573	1 187	2 089	10	-	71	5 606	32	16 118
MUENCHEN	14 036	5 341	2 125	17 016	9 618	19 294	1 700	250	136	17 725	515	87 756
BERLIN(WEST)	18 636	14 355	3 623	16 921	12 615	30 701	13 076	5 597	15 831	-	2 269	133 624
SONST.-FLUGPL.	998	7	381	1 008	33	3 867	427	19	586	2 450	18	9 794
INSGESAMT	94 501	40 352	20 960	74 007	42 305	97 827	51 692	25 080	94 383	151 945	9 337	702 389

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1981

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND STRECKENZIELLANDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	3 467	222	-	-	-	5 485	224	-	540	-	-	9 938
SCHWEDEN	1 985	14	-	1 784	-	5 488	-	204	220	-	-	9 695
NORWEGEN	2 407	237	7	437	151	1 678	8	-	-	-	-	4 925
DAENEMARK	7 732	1 031	-	5 452	4	9 761	1 348	-	1 545	215	8	27 096
GR BRITANN	14 648	7 193	2 797	21 355	6 608	36 412	6 639	1 008	21 988	6 941	-	125 589
IRLAND	7	-	-	2 392	-	2 696	-	-	841	147	-	6 083
ISLAND	8	-	-	227	1	359	-	-	-	-	-	595
NIEDERLANDE	8 402	69	2 565	2 735	-	11 726	1 051	-	4 094	1 304	2	31 948
BELGIEN	2 200	-	5	1 423	-	9 097	1 407	-	2 486	40	-	16 658
LUXEMBURG	-	-	-	9	-	2 928	3	-	2	-	-	2 942
FRANKREICH	6 386	1 036	93	11 802	3 960	32 325	3 277	1 475	11 245	3 325	35	74 959
SPANIEN	17 378	11 728	2 169	118 689	8 671	49 344	17 641	4 128	16 507	15 589	4 050	265 894
PORTUGAL	858	288	-	4 151	-	9 743	1 346	-	1 125	649	-	18 160
MALTA	-	-	-	-	-	848	-	-	727	-	-	1 575
SCHWEIZ	4 786	722	-	11 336	2 401	21 088	4 925	744	11 623	3 362	1	60 988
OESTERREICH	507	45	-	3 876	1	25 061	1 841	276	5 551	1 709	-	38 867
ITALIEN	2 706	706	-	12 115	2 094	28 582	5 275	4	12 407	2 287	-	66 176
GRIECHENLAND	2 138	2 564	-	19 580	389	20 166	5 298	127	25 405	4 871	-	80 538
TUERKEI	3 115	3 012	-	7 006	2 799	13 245	6 336	641	6 464	1 683	-	44 301
JUGOSLAWIEN	4 494	3 841	-	16 590	1 599	16 098	5 290	1 255	7 931	1 459	436	58 993
UNGARN	-	-	-	899	15	4 603	-	143	1 777	-	-	7 437
TSCHECHOSLOW	160	-	-	436	-	4 032	-	6	28	-	-	4 662
RUMAENIEN	1 802	1 423	559	5 424	1 445	5 009	1 941	1 198	2 062	-	622	21 485
BULGARIEN	1 728	2 392	-	7 527	1 600	6 732	2 966	641	1 969	-	562	26 117
POLEN	434	-	-	-	511	3 101	3	-	-	-	-	4 049
SOWJETUNION	674	-	-	817	-	7 544	527	76	832	-	-	10 470
EUROPA ZUS.	88 022	36 523	8 195	256 062	32 249	333 151	67 346	11 926	137 369	43 581	5 716	1 020 140
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 692	-	-	-	-	-	2 692
TUNESIEN	2 119	1 651	200	9 310	1 222	10 128	3 056	1 223	6 381	1 430	526	37 246
ALGERIEN	-	-	-	2	-	1 129	7	-	-	-	-	1 138
MAROKKO	120	173	-	1 376	-	2 334	96	-	721	41	-	4 861
SENEGAL	-	-	-	205	-	579	-	-	-	-	-	784
LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
NIGERIA	-	-	-	338	-	2 359	-	-	-	-	-	2 697
AEgypten	-	18	-	-	-	3 243	-	240	1 251	-	-	4 752
SUDAN	-	-	-	-	-	612	-	-	-	-	-	612
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	273	-	-	-	-	-	273
SOMALIA	-	-	-	-	-	156	-	-	-	-	-	156
KENIA	-	-	-	977	-	3 593	-	-	499	-	-	5 069
TANSANIA	-	-	-	-	-	419	-	-	-	-	-	419
RHODESIEN	-	-	-	-	-	220	-	-	-	-	-	220
MAURITIUS	-	-	-	-	-	317	-	-	-	-	-	317
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	3 868	-	-	-	-	-	3 868
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	242	-	-	-	-	-	242
AFRIKA ZUS.	2 239	1 842	200	12 208	1 222	32 164	3 159	1 463	8 854	1 471	526	65 348
KANADA	380	-	-	2 099	-	24 429	-	-	325	-	-	27 233
VER STAAT O	4 915	263	-	6 312	-	112 827	700	-	7 987	946	-	153 950
VER STAAT W	823	-	-	858	-	17 406	-	-	-	211	-	19 298
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 388	-	-	-	-	-	1 388
BAHAMAS	-	-	-	723	-	-	-	-	-	-	-	723
JAMAICA	-	-	-	500	-	-	-	-	-	-	-	500
KUBA	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	32
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 037	-	-	-	-	-	1 037
BRASILIEN	97	-	-	-	-	3 480	-	-	-	-	-	3 577
PARAGUAY	-	-	-	-	-	427	-	-	-	-	-	427
URUGUAY	-	-	-	-	-	106	-	-	-	-	-	106
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 114	-	-	-	-	-	1 114
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	937	-	-	-	-	-	937
ECUADOR	-	-	-	-	-	266	-	-	-	-	-	266
PERU	-	-	-	-	-	682	-	-	-	-	-	682
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	182	-	-	-	-	-	182
CHILE	-	-	-	-	-	338	-	-	-	-	-	338
AMERIKA ZUS.	6 215	263	-	10 492	-	164 651	700	-	8 312	1 157	-	191 790
ZYPERN	-	-	-	459	-	667	-	-	921	-	-	2 047
LIBANON	-	-	-	-	-	363	-	-	-	-	-	363
ISRAEL	-	-	-	644	-	5 581	279	-	4 555	528	-	11 587
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 177	-	-	-	-	-	2 177
SYRIEN	-	-	-	-	-	693	-	-	558	-	-	1 251
IRAK	-	-	-	-	-	1 126	-	-	-	-	-	1 126
IRAN	-	-	-	-	-	2 113	-	-	-	-	-	2 113
KUWAIT	-	-	-	-	-	993	-	-	-	-	-	993
BAHRAIN	-	-	-	-	-	417	-	-	-	-	-	417
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 416	-	-	-	-	-	3 416
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	699	-	-	-	-	-	699
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 176	-	-	-	-	-	1 176
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	76	-	-	-	-	-	76
INDIEN	-	-	-	-	-	4 933	-	-	-	-	-	4 933
SRI LANKA	-	-	-	575	-	2 063	-	-	385	-	-	3 023
THAILAND	-	-	-	-	-	3 071	-	-	-	-	-	3 071
MALAYSIA	-	-	-	-	-	771	-	-	-	-	-	771

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1981

 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES
 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB	
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 943	-	-	-	-	-	-	2 943
INDONESIEN	-	-	-	-	-	763	-	-	-	-	-	-	763
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	850	-	-	-	-	-	-	850
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 645	-	-	-	-	-	-	1 645
JAPAN	2 272	-	-	-	-	4 949	-	-	-	-	-	-	7 221
CHINA VR	-	-	-	-	-	844	-	-	-	-	-	-	844
ASIEN ZUS.	2 272	-	-	1 678	-	42 329	279	-	6 419	528	-	-	53 505
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 894	-	-	-	-	-	-	2 894
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 894	-	-	-	-	-	-	2 894
INSGESAMT	98 748	38 628	8 395	280 440	33 471	575 189	71 484	13 389	160 954	46 737	6 242	1 333 677	

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN										INSGESAMT		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB	
FINNLAND	3 798	10	-	-	-	5 159	96	-	602	-	-	-	9 665
SCHWEDEN	2 109	93	-	1 618	-	7 170	-	118	1	-	-	-	11 109
NORWEGEN	2 876	131	14	435	98	1 004	6	-	94	-	-	-	4 658
DAENEMARK	7 554	912	7	5 291	3	9 048	1 271	2	1 497	221	-	-	25 806
GR BRITANN	15 786	6 861	3 034	20 474	6 593	32 371	6 187	1 134	22 775	7 298	-	-	122 513
IRLAND	7	-	-	2 920	-	3 002	-	-	1 005	208	-	-	7 142
ISLAND	-	-	-	51	-	222	-	-	-	-	-	-	273
NIEDERLANDE	8 805	69	2 597	2 621	-	11 957	1 384	-	4 506	1 218	2	33 159	
BELGIEN	2 008	-	-	1 366	-	9 513	1 376	1	2 321	46	-	16 631	
LUXEMBURG	-	-	-	11	-	3 013	1	-	4	-	-	3 029	
FRANKREICH	6 426	1 211	85	12 147	3 760	32 008	3 609	1 405	11 315	3 416	21	75 403	
SPANIEN	16 200	12 022	2 311	116 778	7 810	45 324	17 217	3 350	15 854	15 696	3 592	256 154	
PORTUGAL	716	154	-	3 922	-	9 526	1 554	-	1 010	646	-	17 528	
MALTA	-	-	-	-	-	922	-	-	794	-	-	1 716	
SCHWEIZ	4 063	849	5	11 145	2 470	21 658	4 842	766	12 034	3 196	1	61 029	
OESTERREICH	621	54	-	2 769	1	24 492	1 884	372	5 905	1 899	1	37 998	
ITALIEN	3 284	933	-	12 409	2 634	27 993	5 680	11	12 253	2 797	12	68 006	
GRIECHENLAND	2 030	3 076	-	20 242	416	20 500	5 271	-	27 430	5 780	-	84 745	
TUERKEI	1 446	2 075	-	7 208	1 805	8 745	4 605	703	7 268	1 136	-	34 991	
JUGOSLAWIEN	3 979	3 970	-	17 212	1 218	13 951	4 536	1 054	6 975	1 310	426	54 631	
UNGARN	-	-	-	857	-	5 763	-	142	1 760	-	-	8 528	
TSSCHECHOSLOW	163	-	-	505	-	3 736	-	-	-	-	-	4 404	
RUMAENIEN	1 483	1 267	417	4 859	987	4 774	1 567	843	1 633	-	425	18 255	
BULGARIEN	1 582	2 188	-	7 716	1 276	5 526	2 230	486	1 896	-	295	23 195	
POLEN	722	-	2	-	-	907	4 817	-	2	-	-	6 450	
SOWJETUNION	606	-	-	850	-	7 936	461	76	775	-	-	10 704	
EUROPA ZUS.	86 264	35 875	8 472	253 406	29 978	320 130	63 777	10 463	139 709	44 867	4 775	997 716	
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 395	-	-	1	-	-	-	2 396
TUNESIEN	1 910	1 648	245	8 516	1 079	8 499	2 387	910	6 178	1 307	351	33 030	
ALGERIEN	-	-	-	2	-	1 329	7	-	2	-	-	-	1 340
MAROKKO	193	225	-	1 598	-	2 487	116	-	991	79	-	-	5 689
SENEGAL	-	-	-	199	-	404	-	-	-	-	-	-	603
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	41	-	-	-	-	-	-	41
NIGERIA	-	-	-	370	-	3 651	-	-	-	-	-	-	4 021
AEGYPTEN	-	14	-	-	-	4 331	-	209	1 697	-	-	-	6 251
SUDAN	-	-	-	-	-	358	-	-	-	-	-	-	358
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	511	-	-	-	-	-	-	511
SOMALIA	-	-	-	-	-	156	-	-	-	-	-	-	156
KENIA	-	-	-	915	-	3 466	-	-	475	-	-	-	4 856
TANSANIA	-	-	-	83	-	270	-	-	-	-	-	-	353
RHODESIEN	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	-	-	284
MAURITIUS	-	-	-	-	-	376	-	-	-	-	-	-	376
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 719	-	-	-	-	-	-	4 719
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	291	-	-	-	-	-	-	291
AFRIKA ZUS.	2 103	1 887	245	11 683	1 079	33 568	2 510	1 119	9 344	1 386	351	65 275	
KANADA	-	-	-	623	-	21 396	-	-	148	-	-	-	22 167
VER STAAT O	3 974	361	-	7 900	-	118 465	1 007	-	8 998	764	-	-	141 469
VER STAAT W	426	-	-	1 229	-	17 293	-	-	-	-	-	-	18 948
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 674	-	-	-	-	-	-	1 674
BAHAMAS	-	-	-	794	-	-	-	-	-	-	-	-	794
JAMAICA	-	-	-	595	-	-	-	-	-	-	-	-	595
KUBA	-	-	-	-	-	85	-	-	-	-	-	-	85
VENEZUELA	-	-	-	-	-	952	-	-	-	-	-	-	952
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 809	-	-	-	-	-	-	3 809
PARAGUAY	-	-	-	-	-	442	-	-	-	-	-	-	442

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1981

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR						
URUGUAY	-	-	-	-	-	187	-	-	-	-	-	-	187
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	976	-	-	-	-	-	-	976
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	978	-	-	-	-	-	-	978
ECUADOR	-	-	-	-	-	321	-	-	-	-	-	-	321
PERU	-	-	-	-	-	551	-	-	-	-	-	-	551
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	224	-	-	-	-	-	-	224
CHILE	-	-	-	-	-	428	-	-	-	-	-	-	428
AMERIKA ZUS.	4 400	361	-	11 141	-	167 781	1 007	-	9 146	764	-	-	194 600
ZYPERN	-	-	-	607	-	592	-	-	812	-	-	-	2 011
LIBANON	-	-	-	-	-	461	-	-	-	-	-	-	461
ISRAEL	-	-	-	754	-	5 737	310	-	5 624	614	-	-	13 039
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 369	-	-	-	-	-	-	3 369
SYRIEN	-	-	-	-	-	859	-	-	1 240	-	-	-	2 099
IRAK	-	-	-	-	-	1 143	-	-	-	-	-	-	1 143
IRAN	-	-	-	-	-	2 680	-	-	-	-	-	-	2 680
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 148	-	-	-	-	-	-	2 148
BAHRAIN	-	-	-	-	-	1 553	-	-	-	-	-	-	1 553
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 397	-	-	-	-	-	-	4 397
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 030	-	-	-	-	-	-	1 030
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 531	-	-	-	-	-	-	2 531
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	95
INDIEN	-	-	-	-	-	5 073	-	-	-	-	-	-	5 073
SRI LANKA	-	-	-	442	-	1 598	-	-	391	-	-	-	2 431
THAILAND	-	-	-	-	-	2 558	-	-	-	-	-	-	2 558
MALAYSIA	-	-	-	-	-	372	-	-	-	-	-	-	372
SINGAPUR	-	-	-	-	-	1 787	-	-	-	-	-	-	1 787
INDONESIEN	-	-	-	-	-	833	-	-	-	-	-	-	833
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 207	-	-	-	-	-	-	1 207
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 874	-	-	-	-	-	-	2 874
JAPAN	2 218	-	-	-	-	5 040	-	-	-	-	-	-	7 258
CHINA VR	-	-	-	-	-	588	-	-	-	-	-	-	588
ASIEN ZUS.	2 218	-	-	1 803	-	48 525	310	-	8 067	614	-	-	61 537
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 399	-	-	-	-	-	-	2 399
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	2 399	-	-	-	-	-	-	2 399
INSGESAMT	94 985	38 123	8 717	278 033	31 057	572 403	67 604	11 582	166 266	47 631	5 126	1 321 527	

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDDIELLAENDERN

NACH ENDDIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR						
FINNLAND	2 559	371	2	790	283	4 566	550	115	1 046	317	-	-	10 599
SCHWEDEN	2 731	313	10	2 692	114	5 144	813	407	1 263	338	-	-	13 825
NORWEGEN	2 811	372	21	1 621	250	1 887	344	113	534	271	-	-	8 224
DAENEMARK	3 288	418	3	2 481	154	8 158	8 955	183	1 162	913	8	-	17 723
GR BRITANN	12 592	6 401	3 106	19 947	5 449	35 400	6 963	1 662	21 706	6 769	-	-	119 995
IRLAND	339	154	73	2 384	58	2 516	163	75	1 281	206	-	-	7 249
ISLAND	160	12	57	251	21	382	34	12	49	5	-	-	983
NIEDERLANDE	5 109	214	1 124	1 159	28	8 151	1 251	446	3 441	1 778	2	-	22 703
BELGIEN	2 101	230	242	718	25	6 469	1 536	509	2 368	674	-	-	14 872
LUXEMBURG	136	62	33	35	10	2 326	30	30	141	83	-	-	2 886
FRANKREICH	6 686	2 241	1 219	11 180	3 685	23 427	4 225	2 452	12 045	4 145	39	-	71 344
SPANIEN	19 708	12 635	2 559	119 481	9 160	44 179	18 344	4 684	17 582	16 149	4 050	-	268 531
PORTUGAL	1 640	635	208	4 773	315	6 753	1 643	272	1 971	823	-	-	19 033
MALTA	61	30	22	79	31	693	50	10	756	27	-	-	1 759
GIBRALTAR	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	4
SCHWEIZ	4 656	1 665	649	8 972	2 252	13 985	1 951	1 053	7 049	4 534	1	-	46 767
OESTERREICH	1 759	898	416	4 954	1 032	18 458	1 633	441	2 950	2 683	-	-	35 224
ITALIEN	4 423	2 191	631	13 032	2 728	22 921	5 473	553	10 477	3 537	-	-	65 966
GRIECHENLAND	4 698	2 667	291	20 954	799	17 824	5 983	385	22 935	5 099	-	-	81 635
TUERKEI	3 935	2 817	140	7 593	3 028	12 012	6 462	713	6 119	1 768	-	-	44 587
JUGOSLAWIEN	4 933	4 186	112	17 157	1 843	14 691	5 409	1 341	7 553	1 559	436	-	59 220
UNGARN	222	270	88	1 295	241	3 458	210	191	1 454	36	-	-	7 465
ALBANIEN	-	3	-	6	-	-	-	-	2	-	-	-	11
TSCHECHOSLOW	299	89	38	814	160	2 906	86	15	132	10	-	-	4 549
RUMAENIEN	1 863	1 449	568	5 591	1 487	4 948	1 962	1 213	1 954	11	622	-	21 668
BULGARIEN	1 806	2 424	35	7 741	1 645	6 550	3 125	657	1 959	18	562	-	26 522
POLEN	496	36	13	214	570	2 583	100	30	155	6	-	-	4 203
SOWJETUNION	871	145	49	1 184	172	6 057	749	129	1 038	47	-	-	10 441
EUROPA ZUS.	89 884	42 928	11 709	257 098	35 540	276 446	70 044	17 693	129 120	51 806	5 720	-	987 988
LIBYEN	147	140	61	319	155	2 023	134	38	178	26	-	-	3 221

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1981

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
TUNESIEN	2 290	1 755	287	9 570	1 395	8 937	3 395	1 490	6 532	1 537	526	37 714
ALGERIEN	173	67	43	310	101	924	137	43	169	43	-	2 007
MAROKKO	224	210	7	1 615	60	2 338	131	33	882	66	-	5 566
MAURETANIEN	1	-	-	1	1	9	2	1	-	-	-	15
MALI	7	1	3	1	-	6	1	-	3	1	-	23
SENEGAL	7	1	2	264	5	622	6	-	4	2	-	913
GAMBIA	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2
GUIN.-BISSAU	2	-	-	-	-	8	-	2	-	-	-	12
GUINEA REP	3	-	4	6	1	-	1	-	2	-	-	17
SIERRA LEONE	7	-	1	1	-	2	4	-	2	1	-	18
LIBERIA	11	6	3	23	1	6	3	2	4	2	-	61
ELFENBEIN-K	48	5	4	14	3	42	8	2	14	6	-	146
OBERVOLTA	1	-	-	4	10	12	2	-	7	1	-	37
NIGER	10	-	1	4	7	1	-	-	1	4	-	28
GHANA	41	11	16	15	16	71	15	2	12	7	-	206
TOGO	19	2	3	10	2	12	3	1	12	1	-	65
BENIN	2	-	-	1	1	6	1	-	-	-	-	11
NIGERIA	442	119	99	611	119	1 785	115	41	206	29	-	3 566
KAMERUN	18	3	3	5	4	12	10	1	14	2	-	72
ZENT AF REP	7	-	-	1	-	8	1	-	3	-	-	20
GABUN	9	2	6	4	7	4	1	-	6	-	-	39
KONGO VR	2	1	7	8	2	-	2	-	2	3	-	27
ZAIRE	24	1	2	13	1	24	16	4	13	-	-	98
ANGOLA	4	1	1	6	4	3	3	-	4	-	-	26
AEGYPTEN	211	137	57	283	140	2 627	115	277	1 285	84	-	5 216
SUDAN	38	13	12	26	17	493	24	7	55	5	-	690
DSCHIBUTI	4	-	-	3	-	-	-	-	2	-	-	9
AETHIOPIEN	8	5	1	6	8	-	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	4	2	-	3	19	233	4	-	13	5	-	283
UGANDA	1	3	-	5	4	129	4	2	4	3	-	170
KENIA	74	23	15	1 047	45	3 291	40	13	571	28	-	5 147
RUANDA	4	-	-	10	-	25	2	-	2	-	-	43
BURUNDI	4	-	-	7	1	10	3	-	-	-	-	27
TANSANIA	44	8	3	40	15	373	16	6	31	3	-	539
SAMBIA	9	7	6	14	14	40	2	1	9	6	-	108
MALAWI	-	-	-	1	-	2	5	-	5	2	-	15
MOSAMBIK	6	2	-	2	-	13	1	-	3	-	-	27
MADAGASKAR	9	4	-	5	2	-	9	-	10	-	-	39
REUNION	-	-	3	-	2	4	2	-	1	-	-	12
RHODESIEN	11	8	1	1	9	227	8	3	21	2	-	291
MAURITIUS	35	3	2	73	4	258	20	4	19	6	-	424
SUEDAFRIKA	422	168	87	385	122	2 491	287	69	437	142	-	4 610
SEYCHELLEN	29	27	10	14	7	143	12	7	36	11	-	296
AFRIKA ZUS.	4 412	2 736	750	14 731	2 304	27 223	4 546	2 051	10 576	2 028	526	71 883
KANADA	1 981	588	240	2 686	213	22 105	431	140	1 164	552	-	30 100
VER STAAT O	8 435	1 607	796	7 548	916	100 140	3 631	1 263	11 529	4 570	-	140 435
VER STAAT W	2 289	297	182	1 374	201	15 816	523	225	1 435	1 116	-	23 458
MEXIKO	169	116	45	183	70	871	81	24	177	88	-	1 824
GUATEMALA	34	-	4	17	-	-	18	5	4	5	-	87
HONDURAS REP	11	1	-	1	4	31	-	-	-	3	-	51
BAHAMAS	16	6	-	739	7	10	3	1	20	2	-	804
BELIZE	2	9	-	3	-	3	1	-	-	-	-	18
EL SALVADOR	-	3	3	1	3	24	1	1	4	1	-	41
NICARAGUA	1	-	-	1	4	2	-	-	-	1	-	9
COSTA RICA	10	3	2	9	5	4	3	-	4	12	-	52
PANAMA	27	4	3	6	1	8	1	-	4	1	-	55
JAMAIKA	1	5	1	508	2	20	5	1	6	5	-	554
HAITI REP	-	1	-	5	-	6	-	2	7	5	-	26
WESTINDIEN	26	3	7	6	1	4	4	2	15	5	-	73
GUADELOUPE	-	1	-	3	2	75	4	1	19	-	-	105
ARUBA	10	-	3	3	1	2	1	-	1	2	-	23
CURACAO	7	2	4	10	-	3	1	-	1	-	-	28
DOMINIK REP	3	-	-	7	-	7	2	-	-	5	-	24
TRINID.U.TOB	10	-	-	14	5	2	2	-	5	4	-	42
KUBA	3	6	-	-	7	37	1	3	4	-	-	61
VENEZUELA	136	37	17	88	41	723	33	26	82	37	-	1 220
GUYANA REP	1	-	-	1	1	4	-	-	-	-	-	7
SURINAM	2	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	7
GUAYANA FR	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
BRASILIEN	379	129	88	259	155	2 341	189	104	357	216	-	4 217
PARAGUAY	17	4	2	3	6	266	2	-	15	3	-	318
URUGUAY	13	13	6	9	7	82	8	-	8	8	-	154
ARGENTINIEN	129	44	27	72	62	932	62	45	147	33	-	1 553
KOLUMBIEN	92	12	19	39	11	707	25	9	66	29	-	1 009
ECUADOR	53	9	15	15	11	237	16	4	11	7	-	378
PERU	62	16	13	43	20	550	31	8	28	10	-	781
BOLIVIEN	26	6	3	5	12	134	5	4	15	2	-	212
CHILE	91	17	19	29	20	287	23	12	41	11	-	550
AMERIKA ZUS.	14 036	2 941	1 500	13 688	1 788	145 434	5 107	1 880	15 170	6 733	-	208 277
ZYPERN	82	42	11	452	9	600	21	22	990	21	-	2 250
LIBANON	25	16	2	39	20	272	19	3	44	92	-	532
ISRAEL	417	120	41	1 139	124	4 812	450	50	4 139	612	-	11 904
JORDANIEN	51	22	9	91	33	1 784	43	18	122	17	-	2 190

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1981

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDCIELLAENDERN

NACH ENDCIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
SYRIEN	52	35	16	103	34	481	25	9	584	25	-	1 364
IRAK	40	68	22	131	84	831	86	14	88	16	-	1 380
IRAN	160	36	16	125	31	1 694	39	16	89	28	-	2 234
KUWAIT	62	33	28	104	42	690	47	24	62	31	-	1 123
BAHRAIN	20	3	23	10	3	392	10	5	21	6	-	493
KATAR	9	9	6	6	6	-	9	2	4	1	-	52
SAUDI-ARAB	243	156	76	379	143	2 465	188	112	350	55	-	4 167
JEMEN	1	5	1	7	-	18	6	-	6	7	-	51
JEMEN DEM. VR	2	-	-	-	-	11	1	-	1	1	-	16
OMAN	8	5	3	12	9	14	5	-	1	1	-	58
V.-A.-EMIRATE	124	23	70	85	19	555	42	5	210	2	-	1 135
PAKISTAN	49	10	6	34	8	1 058	24	14	47	38	-	1 285
BANGLADESCH	31	3	6	3	3	37	3	1	5	-	-	92
AFGHANISTAN	1	-	-	1	-	73	-	1	1	1	-	78
INDIEN	193	41	26	252	75	4 193	192	47	168	89	-	5 276
NEPAL	-	1	-	-	-	23	-	-	-	3	-	27
SRI LANKA	65	16	5	706	2	1 799	46	5	495	9	-	3 118
BIRMA	14	-	1	3	7	11	1	-	5	1	-	43
THAILAND	192	40	12	70	21	2 621	38	12	108	38	-	3 152
LAOS	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	4
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	2	-	-	3	-	-	5
VIETNAM	-	3	-	-	-	-	-	1	4	-	-	8
MALAYSIA	37	13	9	24	8	471	3	5	30	11	-	611
SINGAPUR	213	52	43	85	25	2 524	77	9	121	40	-	3 189
INDONESIEN	121	17	20	88	34	672	25	18	37	29	-	1 061
PHILIPPINEN	142	20	23	29	19	778	34	8	77	24	-	1 154
HONGKONG	131	24	25	101	43	974	58	32	137	97	-	1 622
CHINA, TAIWAN	46	6	4	15	12	85	11	7	26	141	-	353
JAPAN	2 479	144	25	1 193	440	4 092	214	152	1 020	364	-	10 123
KOREA, S-	72	25	4	121	61	163	32	6	56	79	-	619
KOREA, N-	-	-	-	-	-	33	-	-	-	-	-	33
CHINA VR	43	8	16	37	18	590	185	2	42	9	-	950
ASIEN ZUS.	5 125	996	549	5 445	1 334	34 821	1 901	600	9 093	1 888	-	61 752
AUSTRALIEN	205	87	26	107	65	2 711	105	47	198	78	-	3 629
NEUSEELAND	10	13	3	6	8	24	13	2	19	2	-	100
OZEANIEN AM	10	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	11
FIDSCHI	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
OZEANIEN BR	2	1	-	3	1	1	-	-	-	-	-	8
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
POLYNES FR	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	4
PAPUA-NEUGUI	3	-	-	10	-	9	-	-	1	-	-	23
AUSTR.-OZ.-ZUS.	231	101	29	130	74	2 747	118	49	218	80	-	3 777
INSGESAMT	113 688	49 702	14 537	291 092	41 040	486 671	81 716	22 273	164 177	62 535	6 246	1 333 677

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDCIELLAENDERN UND ENDCIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDCIEL- LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	102	-	-	-	-	-	224	-	476	-	-	802
DAR. HEL	-	-	-	-	-	-	224	-	476	-	-	700
NORWEGEN	524	131	-	-	146	76	-	-	-	-	-	877
DAR. *NO	524	131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	655
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	215	-	215
GR BRITANN	1 342	1 104	-	1 087	-	2 121	1 113	-	12 257	2 318	-	21 342
DAR. LON	1 342	1 104	-	1 081	-	2 053	1 113	-	7 412	2 119	-	16 224
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	832	-	-	832
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 109	-	-	1 109
EDI	-	-	-	-	-	42	-	-	465	-	-	507
*GB	-	-	-	-	-	-	-	-	2 134	199	-	2 333
IRLAND	-	-	-	469	-	415	-	-	381	147	-	1 412
DAR. SNN	-	-	-	469	-	415	-	-	381	147	-	1 412
FRANKREICH	339	362	-	1 161	457	1 464	591	1 099	2 290	895	-	8 658
DAR. PAR	-	59	-	-	-	-	-	-	511	253	-	823
BIA	339	303	-	805	-	780	430	-	339	642	-	3 638
*FR	-	-	-	356	457	670	161	1 099	1 440	-	-	4 183
SPANIEN	17 064	11 658	2 153	114 620	8 155	28 875	16 307	4 119	14 441	15 589	3 952	236 933
DAR. PMI	9 182	6 098	1 583	49 932	5 578	12 473	6 985	2 053	5 378	7 597	2 219	109 078
GRO	491	430	-	3 069	-	1 061	367	-	577	314	502	6 811
AGP	1 216	423	-	8 167	-	1 014	849	-	1 181	563	-	13 413
*KI	422	470	-	5 370	-	1 298	918	-	595	578	-	9 651
IBZ	2 784	1 730	570	23 494	1 409	5 628	3 746	1 239	3 100	2 843	969	47 512
LPA	1 478	1 489	-	10 548	863	3 253	1 500	535	2 098	1 295	262	23 321

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1981

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDTZIELLAENDERN UND ENDTZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDT.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN FRA STR			MUC	BER	UEB	INSGESAMT	
DAR. TCI	580	456	-	5 202	-	677	642	-	818	455	-	8 830
ALC	232	-	-	3 502	-	546	-	-	-	834	-	5 114
*SP	679	562	-	5 336	305	2 925	1 300	292	694	1 110	-	13 203
PORTUGAL	858	288	-	3 516	-	1 993	1 094	-	1 092	649	-	9 490
DAR. LIS	-	-	-	-	-	513	628	-	-	100	-	1 241
FAO	858	288	-	3 005	-	1 091	466	-	1 092	549	-	7 349
FNC	-	-	-	393	-	389	-	-	-	-	-	782
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	14	-	-	-	813	-	827
DAR. ZRH	-	-	-	-	-	14	-	-	-	813	-	827
OESTERREICH	46	45	-	-	-	-	92	-	-	1 709	-	1 892
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	72	-	-	1 026	-	1 098
KLU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	683	-	683
ITALIEN	1 454	706	-	5 745	433	3 405	2 548	-	4 196	2 287	-	20 774
DAR. ROM	-	-	-	243	-	376	615	-	507	107	-	1 848
NAP	632	412	-	2 766	148	1 191	953	-	1 497	949	-	8 548
CTA	267	124	-	683	-	834	858	-	571	-	-	3 337
PMO	35	-	-	100	-	-	-	-	478	-	-	611
RMI	414	170	-	1 294	285	358	-	-	-	788	-	3 309
*IT	59	-	-	540	-	433	101	-	881	235	-	2 249
GRIECHENLAND	3 206	2 103	-	17 578	389	7 848	4 155	127	17 892	4 871	-	58 169
DAR. ATH	773	536	-	6 061	-	2 695	757	127	5 255	1 728	-	17 932
RHO	739	526	-	4 123	-	1 698	1 383	-	3 336	454	-	12 259
SKG	151	-	-	464	-	-	-	-	940	276	-	1 831
HER	793	493	-	4 538	389	2 128	992	-	4 242	1 356	-	14 931
*GR	750	548	-	2 392	-	1 327	1 023	-	4 119	1 057	-	11 216
TUERKEI	-	-	-	-	-	870	-	-	1 040	175	-	2 085
DAR. IST	-	-	-	-	-	296	-	-	353	175	-	824
IZM	-	-	-	-	-	574	-	-	687	-	-	1 261
JUGOSLAVIEN	3 092	2 902	-	12 477	1 599	6 969	3 787	1 255	5 022	1 459	436	38 998
DAR. DBV	977	985	-	2 998	805	1 658	1 244	425	1 821	543	436	11 892
SPU	902	881	-	4 783	357	2 287	924	830	1 864	585	-	13 413
*JU	1 098	1 036	-	4 432	437	2 799	1 504	-	1 304	331	-	12 941
UNGARN	-	-	-	381	15	346	-	-	71	-	-	813
DAR. BUD	-	-	-	381	15	346	-	-	71	-	-	813
TSCHECHOSLOW	160	-	-	436	-	562	-	-	-	-	-	1 158
DAR. PRG	160	-	-	436	-	562	-	-	-	-	-	1 158
RUMAENIEN	1 802	1 423	559	5 411	1 445	4 140	1 941	1 198	1 648	-	622	20 189
DAR. BUH	105	22	-	316	-	555	-	-	-	-	-	998
CND	1 697	1 401	559	5 000	1 315	3 548	1 903	1 198	1 648	-	622	18 891
BULGARIEN	1 728	2 392	-	7 527	1 600	5 438	2 966	641	1 555	-	562	24 409
DAR. VAR	1 001	1 310	-	3 855	624	2 787	1 754	294	818	-	154	12 597
BOJ	727	1 082	-	3 442	976	2 651	1 242	347	625	-	408	11 470
SONJETUNION	36	-	-	-	-	122	527	76	91	-	-	852
SONST.-LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-	39	-	-	39
EUROPA ZUS.	31 753	23 114	2 712	170 408	14 239	64 658	35 345	8 515	62 491	31 127	5 572	449 934
TUNESIEN	2 119	1 651	200	8 956	1 222	6 728	3 056	1 223	5 918	1 430	526	33 029
DAR. TUN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 324	-	-	1 324
DJE	522	388	-	3 172	98	1 772	303	-	1 370	282	-	7 907
MIR	1 597	1 263	200	5 784	1 124	4 956	2 753	1 223	3 224	1 148	526	23 798
MAROKKO	120	173	-	1 240	-	1 064	96	-	721	41	-	3 455
DAR. TNG	-	-	-	177	-	552	-	-	464	-	-	1 193
AGA	120	173	-	748	-	512	96	-	257	41	-	1 947
SENEGAL	-	-	-	205	-	579	-	-	-	-	-	784
DAR. DKR	-	-	-	205	-	579	-	-	-	-	-	784
AEGYPTEN	-	18	-	-	-	-	-	240	-	-	-	784
KENIA	-	-	-	977	-	2 521	-	-	499	-	-	3 997
DAR. MBA	-	-	-	977	-	2 521	-	-	499	-	-	3 997
AFRIKA ZUS.	2 239	1 842	200	11 378	1 222	10 892	3 152	1 463	7 138	1 471	526	41 523
BAHAMAS	-	-	-	723	-	-	-	-	-	-	-	723
DAR. NAS	-	-	-	571	-	-	-	-	-	-	-	571
*BA	-	-	-	152	-	-	-	-	-	-	-	152
JAMAICA	-	-	-	500	-	-	-	-	-	-	-	500
DAR. MBJ	-	-	-	500	-	-	-	-	-	-	-	500
BRASILIEN	97	-	-	-	-	683	-	-	-	-	-	780
DAR. RIO	-	-	-	-	-	576	-	-	-	-	-	576
SAO	97	-	-	-	-	73	-	-	-	-	-	170
SONST.-LAENDER	-	-	-	-	-	23	-	-	-	-	-	23
AMERIKA ZUS.	97	-	-	1 223	-	706	-	-	-	-	-	2 026
ZYPERN	-	-	-	-	-	-	-	-	424	-	-	424
DAR. *ZY	-	-	-	-	-	-	-	-	424	-	-	424
ISRAEL	162	-	-	876	-	642	279	-	1 464	399	-	3 822
DAR. TLV	162	-	-	876	-	642	279	-	1 464	399	-	3 822
SRI LANKA	-	-	-	575	-	1 270	-	-	385	-	-	2 230
DAR. CMB	-	-	-	575	-	1 270	-	-	385	-	-	2 230
ASIEN ZUS.	162	-	-	1 451	-	1 912	279	-	2 273	399	-	6 476
INSGESAMT	34 251	24 956	2 912	184 460	15 461	78 168	38 776	9 978	71 902	32 997	6 098	499 959

6 Güterverkehr Juni 1981

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Juni 1981	Januar bis Juni 1980	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	17 835,1	20 471,9	17 136,5	119 398,2	112 364,0	+ 6,3
Empfang ...	14 109,1	18 458,9	16 056,1	113 717,6	126 185,5	- 9,9
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 398,5	8 211,7	7 811,2	46 024,0	47 379,2	- 2,9
ohne Umladungen ...	3 396,0	2 930,0	2 934,4	16 992,9	20 663,6	- 17,8
Gesamtverkehr ...	42 738,7	50 072,5	43 938,2	296 132,7	306 592,3	- 3,4
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	2 958,5	6 170,6	2 481,1	39 801,1	38 334,0	+ 3,8
And. Nahrungsmittel	798,7	953,5	874,6	5 436,3	7 960,4	- 31,7
Feste min. Brennst.	0,2	0,1	0,2	1,1	1,1	± 0,0
Mineralölerzgn. u.ä.	18,6	19,5	40,4	461,9	142,9	x
Erze, Metallabfälle	5,2	1,0	18,8	10,5	25,1	- 58,2
Eisen, NE-Metalle	195,6	288,0	462,4	1 679,3	3 263,6	- 48,2
Steine u. Erden	22,6	28,3	19,9	171,7	273,6	- 37,2
Düngemittel	0,3	0,3	1,0	9,6	17,2	- 44,2
Chem. Erzeugnisse	2 016,1	2 516,6	2 200,9	14 682,9	15 921,6	- 7,8
And. Halb- u. Fertigerz.	20 644,0	23 833,2	24 073,1	142 493,0	155 052,9	- 8,1
Bes. Transportgüter	12 682,8	13 331,4	10 831,4	74 392,5	64 936,2	+ 14,6
Zusammen ...	39 342,7	47 142,5	41 003,8	279 139,8	285 928,7	- 2,4
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	7,5	13,1	6,1	14,3	13,4	
And. Nahrungsmittel	2,0	2,0	2,1	1,9	2,8	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,5	0,6	1,1	0,6	1,1	
Steine u. Erden	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,1	5,3	5,4	5,3	5,6	
And. Halb- u. Fertigerz.	52,5	50,6	58,7	51,0	54,2	
Bes. Transportgüter	32,2	28,3	26,4	26,7	22,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	445,9	2 737,9	501,2	19 185,0	19 122,1	+ 0,3
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 517,4	1 725,3	1 418,2	10 950,8	10 275,0	+ 6,6
Elektroerzgn. (931)	3 515,6	4 157,3	4 819,9	26 256,1	27 097,8	- 3,1
Büromaschinen (T.a. 939)	1 093,5	1 492,2	1 685,6	8 088,2	10 297,0	- 21,5
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 590,9	5 219,0	5 159,0	29 937,3	33 758,7	- 11,3
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 370,1	1 677,5	489,2	10 172,4	10 268,8	- 0,9
Bekleidung (T.a. 963)	1 636,2	2 086,7	1 942,1	13 507,2	14 275,4	- 5,4
Druckereierzgn. (974)	1 700,7	1 706,0	1 855,5	9 873,6	10 834,4	- 8,9
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	641,8	810,3	774,6	4 242,1	4 956,7	- 14,4
Sammelgüter u.a. (999)	12 504,7	13 195,2	10 673,6	73 602,8	63 275,4	+ 16,3
Übrige Güter	10 325,9	12 335,1	11 684,9	73 324,3	81 767,4	- 10,3
Zusammen ...	39 342,7	47 142,5	41 003,8	279 139,8	285 928,7	- 2,4
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	1,1	5,8	1,2	6,9	6,7	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,9	3,7	3,5	3,9	3,6	
Elektroerzgn. (931)	8,9	8,8	11,8	9,4	9,5	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,8	3,2	4,1	2,9	3,6	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	11,7	11,1	12,6	10,7	11,8	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,5	3,6	1,2	3,6	3,6	
Bekleidung (T.a. 963)	4,2	4,4	4,7	4,8	5,0	
Druckereierzgn. (974)	4,3	3,6	4,5	3,5	3,8	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,6	1,7	1,9	1,5	1,7	
Sammelgüter u.a. (999)	31,8	28,0	26,0	26,4	22,1	
Übrige Güter	26,2	26,2	28,5	26,3	28,6	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN *)

NR.	GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT FRÄCHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRÄCHTERN	DAR. IN FRÄCHTERN
00	LEBENDE TIERE	592,2	29,8	622,0	36,8	658,8	590,8	2 979,9	2 601,3
01	GETREIDE	0,3	2,0	2,2	2,2	4,5	0,6	53,0	9,2
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	6,2	0,4
03	FRÜCHTE,GEMUESE	2,7	872,5	875,2	359,8	1 234,9	208,4	13 381,1	6 129,7
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	0,0	0,0	1,9	1,9	-	24,5	2,6
05	HOLZ UND KORK	-	-	-	-	-	-	24,2	0,8
06	ZÜCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	1,0	0,3
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG	85,4	652,6	737,9	320,5	1 058,4	380,3	23 331,2	15 666,0
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS		680,5	1 556,8	2 237,3	721,1	2 958,5	1 180,1	39 801,1	24 410,2
11	ZUCKER	0,0	0,4	0,4	0,0	0,4	0,0	7,2	5,7
12	GETRAENKE	30,7	11,9	42,6	4,4	47,0	5,8	192,0	59,6
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	43,7	24,6	68,3	61,3	129,7	24,1	1 427,4	933,7
14	FLEISCH,EIER,MILCH	64,8	298,4	363,2	231,0	594,2	72,5	3 583,2	655,1
16	GETREIDE U.AE.ERZGN.	1,4	5,4	6,8	10,0	16,8	3,8	120,5	25,6
17	FUTTERMITTEL	0,2	6,9	7,1	0,1	7,2	1,5	60,8	23,2
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	1,3	1,9	3,2	0,4	3,6	0,0	45,2	24,8
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS		142,0	349,5	491,5	307,2	798,7	107,8	5 436,3	1 727,8
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	-	-	-	0,0	0,0	-	0,4	-
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,4	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,4	-
FESTE MIN.BRENNST. ZUS		-	0,2	0,2	0,0	0,2	-	1,1	-
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	2,0	0,2
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	1,8	1,8	3,6	4,0	7,6	2,6	219,0	203,0
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	0,4	1,7	2,1	2,9	5,0	3,4	35,1	17,2
34	MINERALOELERZGN.ANG.	2,2	2,9	5,1	1,0	6,1	3,4	205,7	187,4
MINERALOELERZGN.U.AE ZUS		4,4	6,4	10,8	7,9	18,6	9,4	461,9	407,8
41	EISENERZE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,2	0,3
45	NE-METALLERZE	-	-	-	0,0	0,0	-	3,5	0,9
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	5,2	5,2	-	5,2	5,2	5,8	5,4
ERZE,METALLABFAELLE ZUS		-	5,2	5,2	0,0	5,2	5,2	10,5	6,5
51	ROHEISEN,-STAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	23,3	21,9
52	STAHLHALBZEUG	4,5	5,4	9,9	5,8	15,7	8,3	335,2	268,7
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	0,3	-	0,3	0,4	0,7	0,4	11,7	3,3
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	0,8	0,1	0,9	0,0	0,9	0,0	13,0	7,7
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN	18,1	7,0	25,1	6,9	32,0	8,9	398,0	219,7
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	82,7	47,0	129,7	16,6	146,3	64,7	898,1	459,3
EISEN,NE-METALLE ZUS		106,4	59,5	165,9	29,7	195,6	82,3	1 679,3	980,5
61	SAND,KIES,BIMM,TON	0,6	0,2	0,8	0,4	1,1	0,2	20,3	7,2
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	-	-	-	0,4	0,2
63	AND.STEINE U.ERDEN	5,6	5,3	10,8	7,1	18,0	7,6	83,5	28,0
64	ZEMENT,KALK	-	-	-	0,1	0,1	0,1	1,3	0,5
65	GIPS	-	-	-	0,1	0,1	-	0,1	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	1,2	0,5	1,7	1,6	3,4	1,6	66,0	40,0
STEINE U.ERDEN ZUS		7,3	6,0	13,3	9,3	22,6	9,5	171,7	75,8
71	NAT.DUENGEMITTEL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,1	-
72	CHEM.DUENGEMITTEL	0,1	0,2	0,3	0,0	0,3	0,1	8,5	4,8
DUENGEMITTEL ZUS		0,1	0,2	0,3	0,0	0,3	0,1	9,6	4,8
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	38,9	37,9	76,8	24,7	101,5	53,4	748,6	410,9
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	9,6	8,1
83	BENZOL,TEER U.AE.	0,3	-	0,3	-	0,3	-	1,2	0,1
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	1,1	0,1
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 223,5	330,8	1 554,2	360,1	1 914,3	892,0	13 922,5	7 959,3
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS		1 262,6	368,7	1 631,3	384,8	2 016,1	945,4	14 682,9	8 378,4
91	FAHRZEUGE	1 400,2	449,9	1 850,1	409,4	2 259,6	1 231,1	14 861,6	9 194,9
92	LANDMASCHINEN	24,1	12,5	36,7	10,5	47,2	22,7	594,0	409,3
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	4 903,3	2 655,5	7 558,8	1 808,5	9 367,3	4 301,1	65 485,0	34 884,9
94	EBM-WAREN U.A.	205,1	112,7	317,9	140,3	458,2	176,6	2 715,7	1 217,3
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	77,0	37,6	114,7	30,9	145,5	61,1	914,1	405,3
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	865,4	1 828,0	2 693,4	1 064,2	3 757,7	1 491,1	29 042,7	13 478,8
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 160,4	1 473,5	3 633,8	974,6	4 608,5	1 566,9	28 879,9	11 606,8
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS		9 635,6	6 569,8	16 205,5	4 438,5	20 644,0	8 850,7	142 493,0	71 197,2
BES.TRANSPORTGUETER ZUS		5 996,1	5 186,7	11 182,8	1 499,9	12 682,8	6 733,4	74 392,5	40 707,6
ZUSAMMEN		17 835,1	14 109,1	31 944,2	7 398,5	39 342,7	17 923,8	279 139,8	147 896,7
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN		-	-	-	-	3 396,0	1 733,6	16 992,9	6 998,0
INSGESAMT		17 835,1	14 109,1	31 944,2	7 398,5	42 738,7	19 657,4	296 132,7	154 894,7

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1981

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	EMPFANG	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR BERICHTS- MONAT BEFOERDERG. INSGESAMT	EINSCHL. DAR. IN FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	2,1	1,6	3,8	-	3,8	3,8	79,7	55,0
	RINDVIEH	509,2	1,6	510,8	-	510,8	509,2	1 890,2	1 886,6
	KAELBER	-	-	-	-	-	-	316,4	316,3
	SCHAFFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	4,5	-
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,7	-
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	GEFLUEGEL	44,2	2,4	46,6	7,8	54,3	43,2	213,8	161,4
	AND.-TIERE Z. ERNAEHR	-	-	-	-	-	-	52,6	40,5
	ZOOTIERE	36,7	24,2	60,9	29,0	89,9	34,5	422,1	141,5
011	WEIZEN, MENGGKORN	-	-	-	-	-	-	0,4	0,0
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
015	MAIS	-	1,0	1,0	1,3	2,3	-	19,4	2,1
016	REIS	0,2	0,3	0,6	0,0	0,6	-	2,0	0,4
019	SONST.-GETREIDE	0,1	0,6	0,7	1,0	1,6	0,6	31,0	6,6
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	6,2	0,4
031	ZITRUSFRUECHTE	-	18,8	18,8	6,3	25,1	4,5	106,5	17,3
035	AND.-FRISCHE FRUECHTE	0,4	287,7	288,1	146,3	434,4	144,7	6 272,9	3 010,0
039	FRISCHE, GEF. P. GEMUESE	2,3	566,0	568,3	207,1	775,4	59,2	7 001,8	3 102,4
041	WOLLE, TIERHAARE	-	0,0	0,0	1,9	1,9	-	7,6	0,0
042	BAUMWOLLE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	8,3	1,1
043	SYNTH.-TEXTILFASERN	-	-	-	-	-	-	1,2	-
045	AND.-PFL.-TEXTILFASERN	-	-	-	-	-	-	7,2	1,5
049	LUMPEN U. AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,1
055	SONST.-ROH HOLZ	-	-	-	-	-	-	0,7	0,6
056	AND.-BEARB.-HOLZ	-	-	-	-	-	-	0,8	0,1
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	-	-	-	-	-	22,8	0,1
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	1,0	0,3
091	HAUTE, ROH, FELLE								
	HAUTE, ROH	3,6	15,3	18,9	9,2	28,1	9,3	325,6	162,9
	PELZFELLE, ROH	14,6	74,2	88,8	104,1	192,9	110,0	911,8	469,9
	ABFELLE	-	0,6	0,6	0,0	0,6	0,6	2,5	2,3
092	KAUTSCHUK, ROH	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	2,3	0,3
099	PFL.-U.-TIER.-ROHST.-ANG SCHNITTBLUMEN	10,0	345,3	355,3	90,7	445,9	133,7	19 185,0	13 955,9
	NATURDAERME	0,9	37,8	38,7	18,0	56,8	1,2	345,8	72,3
	UEBR.-ROHSTOFFE	56,2	179,4	235,6	98,3	333,9	125,5	2 558,2	1 002,5
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	0,6	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,0	0,4	0,4	-	0,4	0,0	6,6	5,7
113	MELASSE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-
121	MOST, WEIN	28,0	4,3	32,3	2,2	34,5	3,9	110,3	28,9
122	BIER	1,5	0,5	1,9	0,1	2,0	-	9,8	0,9
125	AND.-ALKOH.-GETRAENKE	0,7	2,1	2,7	0,8	3,5	0,5	39,8	12,7
128	ALKOHOLFR.-GETRAENKE	0,5	5,1	5,6	1,3	6,9	1,4	32,1	17,1
131	KAFFEE	6,5	0,5	7,0	0,1	7,1	5,7	53,0	33,4
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	0,5	0,0	0,5	0,1	0,6	0,2	421,3	411,7
133	TEE, GEWUERZE	5,6	3,6	9,1	2,7	11,8	6,8	130,3	60,7
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,0	0,3	0,4	0,7	1,0	0,0	11,5	3,9
135	TABAKWAREN	9,1	8,4	17,5	9,7	27,2	0,3	389,4	290,4
136	ZUCKERWAREN, HONIG	0,3	2,3	2,6	0,7	3,3	0,1	27,6	4,1
139	SONST.-NAHRUNGSMITTEL	21,8	9,4	31,2	47,3	78,5	11,0	394,4	129,6
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	8,9	140,2	149,2	72,7	221,9	31,9	1 161,1	264,3
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	4,5	137,2	141,7	88,2	229,9	5,3	1 533,5	105,8
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-	5,3	4,2
144	MILCHERZGN.	3,2	0,4	3,5	1,4	5,0	0,4	140,1	109,2
145	AND.-SPEISEFETTE	0,7	0,0	0,7	0,1	0,8	0,0	3,8	0,1
146	EIER	44,5	19,1	63,6	68,1	131,8	34,8	683,8	151,5
147	AND.-FLEISCHWAREN	0,1	0,8	0,9	0,3	1,2	0,0	24,0	15,2
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	2,9	0,6	3,5	0,1	3,6	0,0	31,6	4,8
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	0,0	0,0	1,9	1,9	1,9	2,2	1,9
162	MALZ	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	1,1	1,0
163	SONST.-GETREIDEERZGN.	1,1	0,7	1,8	3,9	5,7	0,6	27,2	8,1
164	OBSTERZGN.	0,3	4,6	4,9	3,0	7,8	1,3	55,2	11,9
165	GETR.-HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
166	AND.-GEMUESEERZGN.	-	0,0	0,0	1,3	1,3	0,0	34,6	2,7
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
172	DELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
179	SONST.-FUTTERMITTEL	0,2	6,9	7,1	0,1	7,2	1,5	60,8	23,2
181	DELSAATEN-FRUECHTE	-	0,5	0,5	-	0,5	-	5,9	3,2
182	SONST.-OEL, FETTE	1,3	1,4	2,6	0,4	3,0	0,0	39,3	21,7
211	STEINKOEHLE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,4	-
221	BRAUNKOEHLE	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,3	-
224	TORF	-	-	-	-	-	-	0,1	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1981

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS- MONAT	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI	DAR. IN FRACHTERN	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
231	STEINKOHLKOKS	-	-	-	-	-	-	0,4	-
233	BRAUNKOHLKOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
310	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	2,0	0,2
321	MOTORENBENZIN U.AE.	1,8	0,5	2,3	0,5	2,8	1,3	155,2	146,4
323	AND.KRAFTSTOFFE	0,0	0,4	0,4	3,5	3,8	0,4	13,1	7,6
325	DIESELOEL,L.HEIZOEL	-	0,9	0,9	0,0	1,0	1,0	49,9	49,0
327	SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	1,0	-
330	NATUR-,RAFFINIEREGAS	0,4	1,7	2,1	2,9	5,0	3,4	35,1	17,2
341	SCHMIEROELE,-FETTE	2,1	2,8	4,9	1,0	5,9	3,2	197,8	184,0
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	2,2	2,1
349	AND.MINERALOELERZGN.	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,2	5,7	1,3
410	EISENERZE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,2	0,3
451	NE-METALLABFAELLE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,9	0,1
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
453	BAUXIT,ALUMINIUMERZE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	0,0
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	0,6	-
459	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	0,8	-
	URANKONZENTRAT U.AE	-	-	-	-	-	-	1,0	-
	SONST.NE-MATALLERZE	-	-	-	0,0	0,0	-	1,0	0,7
462	EISENSCHROTT Z.VERH.	-	-	-	-	-	-	0,5	0,2
463	SONST.EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	0,2	-
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	0,0	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	5,2	5,2	-	5,2	5,2	5,2	5,2
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	21,7	21,0
513	FERROLEG.ANG.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	-	-	-	-	-	-	1,4	0,9
522	GEW.STAHLHALBZEUG	-	0,2	0,2	-	0,2	-	3,7	0,3
523	SONST.STAHLHALBZEUG	4,5	5,2	9,7	5,8	15,5	8,3	331,5	268,3
532	WARM GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
533	KALT GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	2,1	0,9
536	SONST.EISENDRAHT	0,3	-	0,3	0,4	0,7	0,4	7,8	1,0
537	SCHIENENGERBAUMAT.	-	-	-	-	-	-	1,6	1,4
542	GEW.STAHLBLECHE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	5,0	2,5
543	SONST.STAHLBLECHE	0,5	0,1	0,6	-	0,6	-	6,3	5,1
545	WARM GEW.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
546	SONST.BANDSTAHL	0,3	-	0,3	0,0	0,4	0,0	1,6	0,1
551	ROHRE U.AE.	15,6	4,1	19,6	6,3	25,9	7,3	334,1	196,2
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	2,6	2,9	5,5	0,6	6,0	1,6	63,9	23,5
561	KUPFER,-LEG.	1,1	0,2	1,2	0,1	1,3	0,1	19,8	14,0
562	ALUMINIUM,-LEG.	15,0	1,7	16,7	1,3	18,0	13,0	192,2	158,1
563	BLEI,-LEG.	-	-	-	-	-	-	0,7	-
564	ZINK,-LEG.	-	-	-	-	-	-	4,3	0,6
565	SONST.NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER,PLATIN	12,8	15,3	28,0	8,2	36,2	7,6	245,4	64,4
	AND.NE-METALLE	3,2	6,3	9,5	1,9	11,5	2,9	121,6	69,9
568	NE-METALLHALBZEUG	50,7	23,5	74,2	5,1	79,3	41,1	314,1	152,4
611	INDUSTRIESAND	-	-	-	0,3	0,3	-	12,0	5,0
612	AND.SAND U.KIES	0,2	0,0	0,2	0,1	0,3	0,2	5,1	0,9
613	BIMSSAND,-KIES	-	-	-	-	-	-	0,1	-
614	LEHM,TON	0,4	0,2	0,5	-	0,5	0,0	2,5	0,7
615	SCHLACKEN,ASCHEN ANG	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,7	0,6
621	STEIN-,SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	0,2	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	1,0	0,0
632	NATURWERKSTEINE	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	1,7	0,1
633	GIPS-U.KALKSTEIN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	0,5	-
639	SONST.ROHMINERALIEN	5,5	5,2	10,7	7,1	17,8	7,5	80,2	27,8
641	ZEMENT	-	-	-	0,1	0,1	0,1	1,3	0,5
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,0	-
650	GIPS	-	-	-	0,1	0,1	-	0,1	-
691	STEINERZGN.	-	-	-	0,0	0,0	-	3,8	1,1
692	KERAM.BAUSTOFFE	1,2	0,5	1,7	1,6	3,3	1,6	62,3	38,9
711	NAT.-NATRONALPETER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
712	ROHPHOSPHATE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	1,0	-
719	NAT.-NICHTMIN.DUENGEP	-	-	-	-	-	-	0,1	-
721	PHOSPHAT-SCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1981

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
	MUSIKINSTRUMENTE	56,9	46,4	103,3	41,7	145,0	36,8	1 491,9	705,8		
	SPORTART., SPIELWAR.	73,6	85,9	159,5	72,2	231,7	122,9	1 480,5	765,6		
	KUNSTGEGENSTAENDE	6,6	10,3	16,9	7,2	24,1	7,0	211,6	85,6		
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	3,5	8,4	11,9	7,7	19,6	5,1	160,6	44,2		
	SONST.-FERTIGWAREN	626,0	411,2	1 037,2	329,3	1 366,4	518,1	8 289,3	3 786,0		
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	1,0	2,2	3,2	0,9	4,1	0,1	77,9	27,2		
992	GEBR.-BAUGERAETE U.A.	5,7	0,9	6,6	1,5	8,1	7,2	68,6	48,1		
993	UMZUGSGUT	44,7	34,1	78,8	62,6	141,4	82,9	530,2	293,6		
994	GOLD-MUENZEN	7,6	8,4	16,0	8,4	24,4	5,8	113,1	17,9		
999	SAMMELGUETER U.A.										
	DIPLOMATENGUT	38,4	43,2	81,5	96,3	177,8	23,7	1 181,3	208,8		
	GESCHENKARTIKEL	8,3	1,4	9,7	2,3	12,0	1,1	111,1	70,0		
	PERS.-EFFEKTEN	134,2	444,8	579,0	356,5	935,6	332,2	4 381,6	1 765,0		
	BEHAELTERSENDUNGEN	0,2	3,5	3,7	0,1	3,8	0,6	72,5	38,6		
	WARENPROBEN	26,7	41,5	68,2	21,8	89,9	14,5	742,5	163,6		
	SONST.-SAMMELGUT	3 409,8	2 696,2	6 106,0	665,6	6 771,7	3 452,6	42 033,6	22 531,3		
	TRANSPORTGUETER ANG	1 085,6	1 486,8	2 572,4	229,9	2 802,3	2 166,4	15 018,1	11 679,1		
	Dienstgut	1 233,8	423,8	1 657,6	54,0	1 711,6	646,4	10 062,1	3 864,2		
	ZUSAMMEN	17 835,1	14 109,1	31 944,2	7 398,5	39 342,7	17 923,8	279 139,8	147 896,7		
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	3 396,0	1 733,6	16 992,9	6 998,0		
	INSGESAMT	17 835,1	14 109,1	31 944,2	7 398,5	42 738,7	19 657,4	296 132,7	154 894,7		

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	AUSLADUNG											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	TONNEN													
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB			
				CGN	FRA	STR								
ALGERIEN	-	-	-	-	-	17,6	-	-	-	-	-	-	17,6	12,4
MAROKKO	-	-	-	-	-	25,8	-	-	-	-	-	-	25,8	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	7,8	-	-	-	-	-	-	7,8	7,8
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	-	2,1	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	112,4	-	-	-	4,5	-	-	116,9	58,4
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	127,6	-	-	-	10,8	-	-	138,4	-
SUDAN	-	-	-	-	-	20,3	-	-	-	1,6	-	-	21,9	14,6
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	27,1	-	-	-	-	-	-	27,1	14,5
SOMALIA	-	-	-	-	-	4,7	-	-	-	-	-	-	4,7	-
KENIA	-	-	-	-	-	535,2	-	-	-	-	-	-	535,2	175,4
TANSANIA	-	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	-	-	4,6	-
RHODESIEN	-	-	-	-	-	4,7	-	-	-	-	-	-	4,7	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	13,4	-	-	-	-	-	-	13,4	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	132,4	-	-	-	-	-	-	132,4	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	1,1	0,2
AFRIKA ZUS.	-	-	-	2,5	-	1 112,0	-	-	-	18,8	-	-	1 133,3	283,3
KANADA	-	-	-	-	-	591,6	-	-	-	-	-	-	591,6	107,7
VER STAAT O	52,9	-	-	136,6	-	6 333,3	-	-	-	205,1	0,0	-	6 727,8	4 055,6
VER STAAT W	3,3	-	-	-	-	690,3	-	-	-	-	0,1	-	693,7	4,2
MEXIKO	-	-	-	-	-	39,5	-	-	-	-	-	-	39,5	12,8
KUBA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	46,6	-	-	-	-	-	-	46,6	12,3
BRASILIEN	-	-	-	-	-	447,9	-	-	-	-	-	-	447,9	218,4
PARAGUAY	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	-	1,3	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	151,2	-	-	-	-	-	-	151,2	44,0
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	196,8	-	-	-	-	-	-	196,8	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	53,8	-	-	-	-	-	-	53,8	7,9
PERU	-	-	-	-	-	18,0	-	-	-	-	-	-	18,0	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	27,0	-	-	-	-	-	-	27,0	-
CHILE	-	-	-	-	-	12,9	-	-	-	-	-	-	12,9	-
AMERIKA ZUS.	56,2	-	-	136,6	-	8 610,3	-	-	-	205,1	0,1	-	9 008,2	4 463,0
ZYPERN	-	-	-	3,3	-	5,1	-	-	-	6,4	-	-	14,9	3,6
LIBANON	-	-	-	-	-	177,5	-	-	-	-	-	-	177,5	131,3
ISRAEL	-	-	-	1,5	-	197,7	-	-	-	139,1	-	-	338,3	47,8
JORDANIEN	-	-	-	-	-	22,1	-	-	-	-	-	-	22,1	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	29,9	-	-	-	24,8	-	-	54,7	-
IRAK	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-	-	-	-	8,6	-
IRAN	-	-	-	-	-	88,2	-	-	-	-	-	-	88,2	62,9
KUWAIT	-	-	-	-	-	74,7	-	-	-	-	-	-	74,7	27,8
BAHRAIN	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	1,5	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	239,0	-	-	-	-	-	-	239,0	129,1
V.-A-EMIRATE	-	-	-	-	-	27,4	-	-	-	-	-	-	27,4	1,1
PAKISTAN	-	-	-	-	-	317,4	-	-	-	-	-	-	317,4	119,2
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	121,1	-	-	-	-	-	-	121,1	10,5
INDIEN	-	-	-	-	-	1 045,8	-	-	-	-	-	-	1 045,8	691,9
SRI LANKA	-	-	-	-	-	42,3	-	-	-	-	-	-	42,3	-
THAILAND	-	-	-	-	-	275,9	-	-	-	-	-	-	275,9	-
VIETNAM	-	-	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	7,0	7,0
MALAYSIA	-	-	-	-	-	48,4	-	-	-	-	-	-	48,4	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	235,8	-	-	-	-	-	-	235,8	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	15,8	-	-	-	-	-	-	15,8	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	80,0	-	-	-	-	-	-	80,0	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	134,4	-	-	-	-	-	-	134,4	9,1
JAPAN	159,6	-	-	-	-	1 012,5	-	-	-	-	-	-	1 172,2	513,0
KOREA, S-	-	-	-	-	-	60,4	-	-	-	-	-	-	60,4	60,4
CHINA VR	-	-	-	-	-	20,8	-	-	-	-	-	-	20,8	2,1
ASIEN ZUS.	159,6	-	-	4,8	-	4 289,2	-	-	-	170,3	-	-	4 624,0	1 816,6
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	115,7	-	-	-	-	-	-	115,7	-
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	115,7	-	-	-	-	-	-	115,7	-
INSGESAMT	519,3	44,0	20,6	660,6	125,5	18 994,2	217,3	5,9	917,1	54,4	-	-	21 559,1	8 761,0
DARUNTER IN FRACHTERN	0,6	15,3	-	127,6	43,9	8 526,8	37,0	-	9,9	-	-	-	8 761,0	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR JUNI 1981

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	10,2	5,2	2,4	14,5	3,4	73,5	6,3	1,6	4,7	0,9	-	122,7
SCHWEDEN	10,9	5,2	0,5	32,5	2,1	115,2	30,9	4,3	14,4	0,7	-	216,7
NORWEGEN	8,4	4,3	0,1	8,0	1,4	66,5	8,6	0,2	7,7	0,5	-	105,8
DAENEMARK	5,7	0,7	0,0	6,5	1,1	75,0	10,1	1,9	4,2	1,4	-	106,6
GR BRITANN	41,0	22,1	10,6	229,3	28,5	343,3	54,8	8,2	47,3	15,9	-	801,0
IRLAND	6,1	1,3	0,9	22,8	0,7	40,5	3,1	0,2	2,5	0,3	-	78,4
ISLAND	0,7	1,1	0,1	1,2	0,2	3,4	0,4	0,0	0,6	0,0	-	7,6
NIEDERLANDE	12,1	2,9	1,3	0,8	1,9	17,2	8,2	0,3	8,0	2,1	-	54,7
BELGIEN	6,2	0,3	0,7	0,6	2,1	23,5	18,1	0,4	15,4	1,2	-	68,4
LUXEMBURG	-	0,0	-	0,0	0,1	0,6	0,1	-	0,2	0,0	-	1,0
FRANKREICH	34,3	9,6	1,6	24,6	11,4	108,4	18,1	8,5	48,8	5,6	-	270,8
SPANIEN	37,8	10,3	4,0	31,1	30,8	330,0	41,5	13,4	29,3	1,2	-	529,5
PORTUGAL	7,6	3,2	1,1	6,5	1,5	89,4	6,3	1,5	4,1	0,6	-	121,7
MALTA	2,1	0,2	0,1	1,5	0,5	13,1	1,1	0,1	1,1	0,1	-	19,9
GIBRALTAR	0,1	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2
SCHWEIZ	18,9	5,3	1,3	22,3	8,0	72,7	14,8	1,7	19,7	5,5	-	170,2
ÖSTERREICH	9,5	6,3	0,5	19,9	3,1	113,7	13,4	2,0	18,9	2,0	0,2	189,5
ITALIEN	22,3	19,1	2,3	38,1	12,0	201,4	24,9	6,1	29,1	2,1	-	357,3
GRIECHENLAND	16,4	5,4	4,0	27,8	6,0	207,8	20,5	1,2	23,0	0,6	-	312,7
TÜRKEI	6,3	2,0	1,0	7,7	3,2	53,7	2,4	1,0	9,9	1,5	-	88,7
JUGOSLAWIEN	7,2	3,4	2,3	17,6	3,3	65,4	7,4	0,6	12,7	0,6	-	120,4
UNGARN	1,6	1,8	0,3	7,7	0,6	27,5	3,7	3,4	7,4	0,0	-	54,0
ALBANIEN	0,7	0,0	0,0	0,1	-	0,3	-	-	0,2	-	-	1,4
TSSCHECHOSLOW	0,6	0,1	0,3	0,5	1,2	15,9	0,8	0,7	0,9	-	-	21,2
RUMAENIEN	1,9	0,4	0,3	1,4	0,7	14,0	0,4	0,1	2,4	0,0	-	21,5
BULGARIEN	1,2	0,6	0,7	3,2	0,3	11,3	0,9	0,4	2,2	-	-	20,8
POLEN	2,4	0,7	0,1	1,4	2,2	27,7	1,0	0,1	0,8	0,2	-	36,6
SOWJETUNION	2,7	0,4	1,0	4,9	0,4	47,8	1,2	0,8	3,0	0,0	-	62,2
EUROPA ZUS.	274,9	112,0	37,5	532,4	126,8	2 158,7	299,0	58,7	318,5	42,9	0,2	3 961,6
LIBYEN	2,7	30,2	0,4	2,9	1,4	170,5	1,8	0,6	41,3	0,0	-	251,8
TUNESIEN	0,8	2,5	0,4	6,5	392,1	171,2	5,3	2,3	2,6	1,2	-	584,9
ALGERIEN	3,6	2,9	2,1	2,3	2,7	87,7	4,9	4,6	5,4	0,6	-	116,8
MAROKKO	1,5	1,1	0,3	1,7	0,6	13,0	0,3	0,1	2,7	0,3	-	21,9
MAURETANIEN	-	-	-	0,2	0,2	0,8	0,0	-	0,1	-	-	1,3
MALI	0,0	-	0,2	0,9	0,0	0,1	-	-	0,1	0,0	-	1,4
SENEGAL	0,4	0,2	0,0	0,6	0,5	2,0	0,5	-	0,2	-	-	4,3
GAMBIA	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
GUIN.-BISSAU	0,2	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	0,3
GUINEA REP	1,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,0	0,1	-	1,6
SIERRA LEONE	0,2	0,1	0,0	-	0,0	0,4	0,2	-	0,0	0,1	-	1,0
LIBERIA	0,7	0,5	0,0	2,4	0,1	0,4	0,2	0,4	0,1	0,0	-	4,8
ELFENBEIN-K	0,9	0,7	0,0	0,7	0,3	1,5	0,2	0,1	0,3	-	-	4,7
OBERVOLTA	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	-	-	0,3	-	-	0,8
NIGER	-	0,0	-	0,2	0,1	0,4	-	-	0,0	-	-	0,8
GHANA	1,8	0,3	0,1	0,7	0,6	1,8	0,4	0,5	0,3	0,3	-	6,9
TOGO	0,2	0,0	0,1	-	0,0	0,6	-	0,0	0,3	0,0	-	1,1
BENIN	0,6	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,8
NIGERIA	4,9	6,7	1,8	1,2	363,7	155,1	1,5	0,5	109,4	0,0	-	644,8
KAMERUN	1,0	0,9	0,0	0,1	0,2	0,6	0,0	0,0	0,2	0,1	-	3,2
ZENT AF REP	0,1	0,1	-	0,0	-	0,5	-	-	-	-	-	0,7
AERU-GUINEA	-	-	-	-	0,0	0,3	-	-	-	-	-	0,3
GABUN	0,1	1,5	0,1	0,0	0,0	1,0	0,1	-	0,0	-	-	2,8
KONGO VR	0,3	0,2	0,0	0,4	-	0,2	-	0,0	0,2	-	-	1,2
ZAIRE	1,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,5	1,0	0,0	0,2	0,1	-	3,1
ANGOLA	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	3,0	-	-	0,0	-	-	3,4
ÄGYPTEN	8,4	3,5	2,4	7,3	2,8	143,8	4,9	2,8	7,4	0,3	-	183,7
SUDAN	0,4	0,4	0,0	0,5	0,6	44,7	0,2	0,1	0,9	0,1	-	47,8
DSCHIBUTI	0,1	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,3
ÄTHIOPIEN	2,0	0,2	4,7	0,5	0,5	110,1	0,2	0,2	0,7	0,0	-	119,2
SOMALIA	0,6	-	0,0	0,1	0,5	75,3	0,2	0,0	0,1	-	-	76,8

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Juni 1981*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Juni 1981
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	206,9	121,4	55,0	176,4	383,3	2 506,8
Hannover	118,5	19,5	6,6	26,1	144,6	1 029,5
Bremen	90,2	14,4	5,7	20,1	110,3	667,6
Düsseldorf	76,2	115,6	53,3	168,9	245,1	1 603,3
Köln/Bonn	299,0	33,7	28,4	62,1	361,1	2 264,5
Frankfurt	368,3	213,2	382,7	595,9	964,2	6 346,9
Stuttgart	190,2	49,1	29,0	78,1	268,3	1 660,8
Nürnberg	155,2	26,2	7,7	33,9	189,1	1 180,8
München	239,0	53,4	39,3	92,7	331,7	2 164,3
Berlin (West) .	348,5	27,3	10,3	37,6	386,1	2 315,2
Insgesamt ...	2 092,0	673,8	618,0	1 291,8	3 383,8	21 739,7

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt